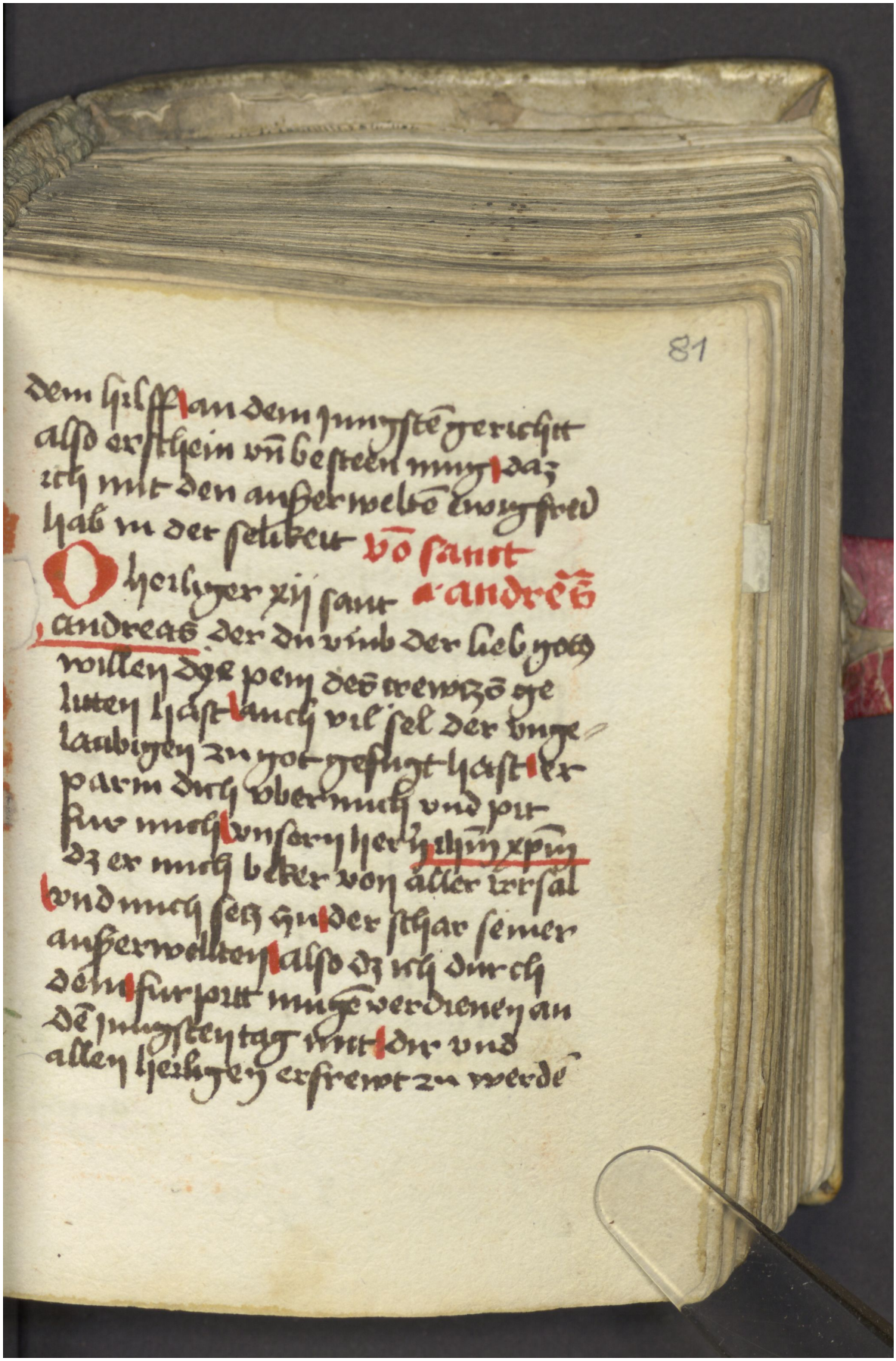
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45743
Copyright: Innsbruck, Tiroler Landesmuseum (Ferdinandeum)



81

dem hilff an dem jungsten gericht
alsd erscheyn vñ bestean mny daz
ich mit den auserwelten ewigfred
hab in der seleben vō sanct
O heliger xij sant a andrēs
andreas der du vmb der lieb gotes
willen dge pein des trewrzō ge
litten hast auch vil sel der vnge
laubigen zu got gefügt hast er
parm durch vbermuch vnd pit
fur mich vnsers herrn ihesu xpm
dz er mich beker von aller irrsal
vnd mich setz hinder schar seiner
auserwelten also dz ich durch
dein fur pitt muge verdienen an
de jungsten tag mit dir vnd
allen heligen erfrewt zu werde